

Somi- / Zeugnisnoten

Beitrag von „Milk&Sugar“ vom 23. Juni 2018 10:51

[Zitat von plattyplus](#)

Also im Ref. haben sie mir folgende Floskel beigebracht, wenn es um die Notenbesprechung im 2. bzw. 4. Quartal geht: *"Ich versuche dann mal die Note ... in der Zeugniskonferenz durchzubekommen."*

Auf die Formulierung stütze ich mich dann auch, wenn ein Schüler mal wieder seine Note verhandeln will: *"Deinen Wunsch bekomme ich in der Zeugniskonferenz nicht durch."*

Wäre das rechtlich haltbar?

Warum so kompliziert?

Da hätte ich als Schüler bei dir immer das Gefühl, vielleicht geht ja noch was und dann werde ich doch enttäuscht. "Die blöde Zeugniskonferenz hat meine Note absichtlich schlecht gemacht.... "

Ich nenne den Schülern immer die Kommanote und das Runden müssen sie selbst übernehmen. In Bayern wird auch ziemlich starr nach Kommanoten entschieden. Da muss man schon sehr gut begründen, wenn ein Schüler mit ,57 noch die bessere Note bekommen soll. Um diese Probleme nicht zu bekommen, schaue ich immer, dass ich möglichst kein ,5 habe.

Referate für einzelne Schüler gibt es auch nicht, wenn nur für die ganze Klasse. Und damit kann ich ja nicht zwei Wochen vor Schuljahresende anfangen